

Pieschener Zeitung

Kaditz Mickten Pieschen Trachau Trachenberge Übigau

Berufsorientierung

Typisch Mädchen, typisch Junge? Was im Babyalter mit rosa Jäckchen und hellblauem Mützchen beginnt, setzt sich später mit Puppenhaus und Autorennbahn fort – bis hin zur Berufswahl: Frauen arbeiten überwiegend in sozialen und kulturellen Bereichen oder in Bildungseinrichtungen, Männer in praktischen, technischen oder wissenschaftlichen Berufen. Beim Girls' Day und Boys' Day am 28. März ist das für die Schüler ab der 5. Klasse anders: Mädchen lernen technische und handwerkliche Bereiche kennen, Jungen Pflegeheime und Kindertagesstätten. Ein lobenswerter Ansatz zur Berufsorientierung, frei von Klischees und vorgegebener Geschlechterrolle. Welchen Beruf Jugendliche ergreifen, sollte von der persönlichen Neigung und Eignung abhängen und nicht davon, ob dieser „typisch“ für sein Geschlecht ist.

Ihre Christine Pohl

Ihre Zeitung im Internet

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Mehr Personal

Der Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen stellt 83 zusätzliche pädagogische Fachkräfte ein.

Mit Start des Schuljahres 2019/20 soll an dreizehn ausgewählten Dresdner Kindertagesstätten der Personalschlüssel deutlich verbessert werden. Die Verwaltung setzt damit den Beschluss des Stadtrates vom 14. Februar 2019 zur „Weiterentwicklung der frühkindlichen und schulischen Bildungsstrategie der Landeshauptstadt Dresden“ um. Durch die verbesserte Personalsituation in den Kitas sollen die Kinder eine intensivere Bildungsbegleitung bekommen.

In den ausgewählten Krippen liegt die Fachkraft-Kind-Relation dann bei 1 zu 3; im Kindergartenbereich soll sie sich auf 1 zu 7,5 verbessern. Das Sächsische Kita-Gesetz sieht eine Relation von einer vollbeschäftigten pädagogischen Fachkraft für fünf Kinder in Kinderkrippen und einer pädagogischen Fachkraft für zwölf Kinder in Kindergärten vor. (StZ)

Dresdner Feuerwehr mit ordentlicher Bilanz



ORDNUNGSBÜRGERMEISTER DETLEF SITTEL (m.) und Amtsleiter Andreas Rümpel (l.) sind zufrieden. Bei der Dresdner Feuerwehr läuft alles rund. Foto: Möller

Übigau. Die gute Nachricht zuerst: Im vergangenen Jahr hat es in Dresden keine Brandtoden gegeben. Auch die durch Sturm verursachten Schäden sind zurückgegangen. Das Jahr 2018 war für das Brand- und Katastrophenschutzamt dennoch recht arbeitsreich. Zu dieser Feststellung kamen Ordnungsbürgermeister Detlef Sittel und Amtsleiter Andreas Rümpel, als sie am 1. März auf einer Pressekonferenz Bilanz zogen. Allein im Mai 2018 hielt ein Bombenfund im Ostragehege die Einsatzkräfte drei Tage lang in Atem. Durch den Jahrhundertsommer stieg die Zahl der Löscheinsätze um fast ein Drittel. Außerdem unterstützten die Feuerwehrleute das Amt für

Stadtgrün dabei, mehrere Wochen lang fast 7.000 Bäume zu bewässern. Insgesamt rückten die Kräfte von Feuerwehr und Rettungsdienst im vergangenen Jahr zu 157.721 Einsätzen aus. Davon entfielen knapp 150.000 auf den Rettungsdienst. Knapp die Hälfte dieser Einsätze fand in den beiden benachbarten Landkreisen statt. Bürgermeister Sittel lobte die Zusammenarbeit und sprach von einer Kultur des Miteinanders. Zudem bedankte er sich ausdrücklich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Dresdner Feuerwehr, die regelmäßig unregelmäßige Arbeits- und Dienstzeiten in Kauf nehmen würden. (Weiter auf S. 4)

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
sky-Partner
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Unsere Themen

- Durchwachsene Bilanz S. 2
- Voll gelungen S. 3
- Käufer für MiKa S. 4
- Frühjahrsputz S. 5
- Architekturführung S. 6
- Spende für Kinderhaus S. 7
- Wohnen mit Service S. 8
- ... und mehr!

Die nächste „Pieschener Zeitung“ erscheint am **10.04.2019**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **01.04.2019**.

elberad

Finden Sie Ihr persönliches und einzigartiges Fahrrad oder E-Bike! Wählen Sie Rahmen, Farbe, Schaltung und Ausstattung!

www.elberad.com
01127 Dresden, Bürgerstraße 40

Alles Gute für Ihre Beine

VENEN-AKTIONSTAGE

vom 25.03. bis 29.03.2019

Lassen Sie bei uns Ihre Venen testen!

Ein Service Ihrer
APOTHEKE
AM SACHSENBAD
und
Belsana

Kostenbeitrag: 7,50 €

Vereinbaren Sie schon jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin:
Telefon 0351 853470

Mein persönlicher Termin:
Name: _____
Tag: _____
Uhrzeit: _____
Apotheker am Sachsenbad in Dresden

VEREINBARE DEIN **PROBE TRAINING**

AN ALLE SPORTMUFFEL -
Nur so könnt ihr den Schweinehund überwinden!

Wir sind dafür da, um deine sportlichen Ziele zu erreichen. Zudem unterstützen wir dich dabei, deinen Alltagsstress zu vergessen und jeglichen Ballast abzuwerfen.

Es geht nicht darum, der nächste Muskelprotz zu werden oder die Modellmaße zu erreichen. Es geht darum, ein echtes Wohlfühlgefühl zu haben und die eigene Belastbarkeit zu steigern.

Dein Ziel ist unsere Aufgabe.
#machmehrausdir

KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH

unter **0351 8496010** oder auf www.quickfit-dresden.de.
Straßenbahnhof Dresden Mickten.

Wir freuen uns auf dich!

QUICKFIT
DAS FITNESSCENTER

Vom Leben und Sterben

Manchmal scheint es so, als wüssten die Dresdnerinnen und Dresdner nicht, welche Kleinode sie direkt vor ihrer Tür finden. Zu ihnen gehört der Innere Neustädter Friedhof, romantischer Ort und grüne Oase in einem. Hier befinden sich tatsächlich die meisten barocken Grabmale der Stadt und von ganz Sachsen. Am 6. April, 14 Uhr, laden Christian

Mögel und Heike Richter vom Verein DenkMalFort! e.V. zu einem Spaziergang über den Friedhof ein, erzählen über besondere Persönlichkeiten und geschichtliche Ereignisse, die Dresden geprägt haben. Aktuelle Fragen rund um den Friedhof beantwortet Friedhofscheffin Ellen Hönl. Treffpunkt: Innerer Neustädter Friedhof, Feierhalle. (DN)

Durchwachsene Bilanz

Fast 191.000 Besucherinnen und Besucher fanden 2018 den Weg in die Museen der Stadt Dresden. Genau waren es 190.829, ein Minus von 17 Prozent. Das waren fast genau so viele wie 2015. „Der Jahrhundertssummer hat seine Schleifspuren hinterlassen“, kommentierte Dr. Gisbert Porstmann, Direktor der Museen der Stadt Dresden, die Bilanz. Das beste Ergebnis im internen Vergleich erzielten die Technischen Sammlungen mit 86.951 Gästen. Auf dem zweiten Platz folgte das

Stadtmuseum, ganz hinten rangierte das Schillerhäuschen. Nun sind diese internen Zahlen nicht unbedingt vergleichbar, denn das Schillerhäuschen ist das kleinste Museum der Stadt und verzeichnete im letzten Jahr tatsächlich einen Zuwachs an Besuchern. Auch das Leonardi-Museum darf sich eines stetig steigenden Publikumsinteresses erfreuen. Ähnlich wacker schlugen sich das Museum der Dresdner Romantik im Kügelgenhaus und das Palitzsch-Museum in Prohlis. (m-r.)



OBWOHL DIE ZAHL der Gäste im letzten Jahr zurückging, kann von Aufmerksamkeitsdefiziten keine Rede sein. Foto: Möller

Letztes Geleit

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfortenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

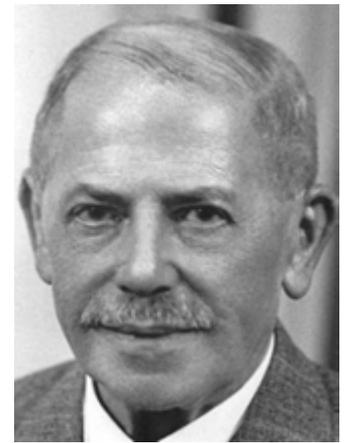
Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIN EN ISO 9001
040-00000

Grabstätten auf dem Dresdner Heidefriedhof

Theodor Hoppe (1859–1936) – Bahnhofswirt auf dem Bahnhof Dresden-Neustadt



GRABSTÄTTE DER FAMILIE HOPPE. Foto: Klaus Brendler /Repro: Schulmuseum BSZ für Gastgewerbe Dresden



Mit einer Fläche von fast 54 Hektar ist der von 1934 bis 1936 angelegte Heidefriedhof an der Moritzburger Landstraße die größte kommunale Begräbnisstätte Dresdens. Auf ihr befinden sich neben anderen Gräbern auch die von fast vergessenen Persönlichkeiten. Zu letzteren gehört Theodor Hoppe, der im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts den guten Ruf der Gaststätten des Bahnhofs Dresden-Neustadt begründet hatte. In Dresden am 9. November 1859 geboren, erlernte Theodor Hoppe im „Hotel du Nord“ den Beruf des Kochs, ging anschließend auf Wanderschaft und war in den 1880er und 1890er Jahren als Küchenchef in „Heinrich Grells Weinstuben“ (Dresden) sowie als Küchendirektor der Restaurants im Böhmisches Bahnhof, dem Vorgängerbau des heutigen Hauptbahnhofes Dresden, angestellt. Nach fast zehnjähriger Tätigkeit als Schankwirt des Bahnhofsrestaurants in Crimmitschau übernahm Theodor Hoppe im Sommer 1910 die Bewirtschaftung des Restaurants im Bahnhof

Dresden-Neustadt. Anfang der 1920er Jahre trat der 1894 geborene Sohn Rudolf in die Firma „Theodor Hoppe“ als Geschäftsführer ein, die fortan als „Theodor Hoppe & Sohn“ firmierte.

Als am 24. Oktober 1936 der seit vielen Jahren im Hause Hansastraße 2 wohnhafte Theodor Hoppe verstarb, betrieb seine Firma das Bahnhofsrestaurant Dresden-Neustadt, die Erfrischungshallen auf den Bahnsteigen und mit dem „Hoppekeller“ auch ein Restaurant im Kellergeschoss des Bahnhofs. Die Urnenbeisetzung des „...stadtweit bekannten [...] und von vielen als Fachmann geschätzten Wirtes des Neustädter Bahnhofs...“, so die damalige Presse, fand am 2. November 1936 auf dem Dresdner Heidefriedhof statt.

Das Grabdenkmal selbst ist ein Werk des Bildhauers August Schreitmüller (1871–1958). In Dresden schuf er unter anderem auch sechs der insgesamt 16 Sandsteinfiguren am Turm des Neuen Rathauses (1907/08) und das Kriegerehrenmal an der Martin-Luther-Kirche in der Äußeren

Neustadt (1923). In der „Ruhestätte Familie Theodor Hoppe“, die noch im Frühjahr 2019 restauriert werden soll, sind auch die Urnen seiner Ehefrau Katharina Hoppe geb. Butziger (1872–1955), seines Sohnes Rudolf Theodor Hoppe (1894–1982) und dessen zweiter Ehefrau Lina Hoppe geb. Jänke (1908–2005) beigesetzt. (K. Brendler)

Anmerkung: Seit Dezember 1994 befinden sich in der ehemals unter Denkmalschutz stehenden Bahnhofsirtschaft ein LIDL-Einkaufsmarkt sowie ein Schnellrestaurant.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Wir helfen weiter Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de



**Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens**

Voll gelungen – Versuch einer Bilanz

Stimmengewirr dringt aus dem ersten Stock der Sächsischen Landes- und Universitätsbibliothek, die bereits zum zweiten Mal in Folge Gastgeberin des Dresdner Geschichtsmarkts ist. Der heißt offiziell Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten und erlebte am 23. und 24. Februar seine fünfzehnte Auflage. Ein bemerkenswertes Jubiläum, zumal die Zukunft der Veranstaltung im letzten Jahr alles andere als gesichert erschien. Der große Andrang bereits am ersten Tag bestätigte die Macher darin, am Ball geblieben zu sein.

Diesmal stand die Geschichte von Sport und Tourismus in Dresden und Umgebung im Mittelpunkt der Schau. Das was die Hobbyhistoriker in jahrelanger akribischer Kleinarbeit recherchiert hatten, darf durchaus als erstaunlich gelten.

Das Themenspektrum reichte vom Sport auf dem Weißen Hirsch nach 1945 über den Segelflugsport auf den Dresdner Elbwiesen bis hin zu 90 Jahre Sachsenbad. Erinnert wurde an Hallenbäder, die schöne Namen wie Germania und Elisenbad trugen. Wer kennt sie heute noch? Die Tatsache, dass 1906 in der Johannstadt eine Radeuropameisterschaft stattgefunden hat, dürfte auch nur noch wenigen Spezialisten geläufig sein.

Der Geschichtsmarkt entpuppte sich einmal mehr als eine beeindruckende Leistungsschau der



BEIM 15. DRESDNER GESCHICHTSMARKT in der SLUB.

Foto: Möller

Dresdner Historikergemeinde, die keineswegs rückwärts gewandt ist. Der Sport im Friedrichstädter Osttragehege bildete einen Themenschwerpunkt, der ausdrücklich auch die Perspektiven ins Auge fasste.

Neben dem Sport spielte die Geschichte des Tourismus eine zentrale Rolle. Dresdener Hotelgeschichten sind nicht nur interessant sondern auch spannend und durchaus geeignet zu überraschen, vor allem, wenn die Vergangenheit noch nicht ganz so lange zurückliegt und in die eigene Erinnerung reicht. Zum Beispiel das 1967 eröffnete erste Motel der DDR auf der Münzmeisterstraße in Zschertnitz. Errichtet wurde es nach Plänen des Architekten Karl Kübler. Für uns Steppkes war es damals vor allem wegen des dort befindlichen Intershops interessant. Gut, die auf dem Parkplatz stehenden West-Karossen spielten

auch eine Rolle. Anhand der Tourismusgeschichte wurde auch manche Tragik deutlich. Das Hotel Ecelsior auf der Prager Straße zum Beispiel hatte die Bombardierung Dresden 1945 einigermaßen unbeschädigt überstanden. Erst das sozialistische Städtebauleitbild der 60er Jahre sollte ihm den Garaus machen. Insgesamt bleibt festzustellen, dass der Dresdner Markt für Geschichte und Geschichten eine außerordentlich ambitionierte Veranstaltung ist, der man auch zukünftig ein immer breiter werdendes Publikum wünscht. (S. Möller)



Energie zum Anfassen.
Mittwoch 10:00 – 17:00 Uhr und
Samstag 13:00 – 17:00 Uhr (bis Juni)

Im Kraftwerk Mitte schlug lange das Herz der Dresdner Stromerzeugung. Und hier, wo bis vor wenigen Jahren noch Energie produziert wurde, hat das Dresdner Energie-Museum ab sofort für Sie wieder seine Tore geöffnet. Begeben Sie sich mit uns auf eine außergewöhnliche Reise und erleben Sie spannende Ausstellungen rund um Strom, Gas, Fernwärme und Wasser.

DREWAG KRAFTWERK
Dresdner Energie-Museum
Kraftwerk Mitte 26 · 01067 Dresden
Telefon: 0351 860-4180
Telefax: 0351 860-8977
www.kraftwerk-museum.de
kontakt@kraftwerk-museum.de

Singakademie Dresden führt die Johannes-Passion von J. S. Bach auf

Die Aktivitäten der Singakademie Dresden zeichnen sich stets durch kontrastreiche Programme, selten zu hörende Stücke und zeitgenössische Impulse aus. Wenn ein Repertoirewerk aufgeführt wird, so sind auch damit besondere Konzepte verbunden. Im Falle der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach sind es zwei Schwerpunkte, die bei den Aufführungen in der Lukaskirche Dresden am 23. März und in der St. Marienkirche Dohna am 24. März, jeweils 17.00 Uhr, im Zentrum stehen: Einerseits die Einbindung ganz junger Sängerinnen und Sänger, andererseits das Musizieren des Werkes auf historischem Instrumentarium. Bereits im Februar 2018 erklang in einer Kooperation mit dem

Kammerchor des Pestalozzi-Gymnasiums Heidenau das Deutsche Requiem von Johannes Brahms. Für viele der Schülerinnen und Schüler war das eine Initialzündung! Die Zusammenarbeit mit den jungen Leuten wird deshalb intensiviert und fortgeführt. Gemeinsam mit dem Kammerchor der Singakademie Dresden, den Solisten Friederike Beykirch, Annkathrin Laabs, Falk Hoffmann, Jonas Finger, Jakob Kunath und Sinhu Kim sowie dem Ensemble Charpentier der Elbland Philharmonie Sachsen soll das Werk im Gewand der historischen Aufführungspraxis mit alten Instrumenten erklingen. Ekkehard Klemm wird die Dresdner Aufführung leiten, Max Röber die in Dohna.

Singakademie
Dresden

23. März 2019
17.00 Uhr
Lukaskirche Dresden

J. S. Bach

JOHANNES-PASSION

Soli, Kammerchor der Singakademie Dresden
Kammerchor des Pestalozzi-Gymnasiums Heidenau
Ensemble Charpentier der Elbland Philharmonie Sachsen
Leitung: Ekkehard Klemm

tickets@singakademie-dresden.de, www.reservix.de, www.singakademie-dresden.de



Am 23. März ist Renault Tag.

Jetzt bis zu 7.000 € Abwrackprämie* für Ihren Gebrauchten sichern: gültig für viele Renault Modelle.



Renault Captur LIFE
TCe 90 ab

12.790 €**

• LED-Tagfahrlicht in C-Form • Verschiebbare Rücksitzbank mit geteilt umklappbarer Lehne • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten

Renault Captur TCe 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 123 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,6–4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 128–111 g/km, Energieeffizienzklasse: C–A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007). Abbildung zeigt Renault Sondermodell Captur VERSION S mit Sonderausstattung.



Anders als andere... seit 1927 in Dresden

AUTOHAUS ANDERS GMBH

Renault Vertragspartner
Großenhainer Platz 4 | 01097 Dresden | Telefon (03 51) 84 06 80
www.autohaus-anders.de

*7.000,- € Abwrackprämie bei Kauf eines Renault Koleos, Talisman, Talisman Grandtour und Espace, 5.000,- € bei Kauf eines Renault Kadjar, Scénic, Grand Scénic, Mégane und Mégane Grandtour, 3.500,- € bei Kauf eines Renault Captur und Kangoo Pkw, 2.500,- € bei Kauf eines Renault Clio und Clio Grandtour, 2.000,- € bei Kauf eines Renault Twingo und ZOE. Die jeweilige Prämie kann zur Anzahlung verwendet werden. Gültig nur bei Vernichtung des Altfahrzeugs. Das Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2019 und Zulassung bis 31.07.2019. **Barpreis mit Abzug der Abwrackprämie i. H.v. 3.500,- €.

1. Bauabschnitt im MiKA Quartier ist verkauft

Kaditz/Mickten. Der 1. Bauabschnitt des MiKa-Quartiers mit 179 Wohneinheiten und zwei Gewerbeeinheiten ist an den Investmentmanager CORESTATE Capital veräußert worden. „Der Verkauf setzt ein wichtiges Zeichen für das gesamte Quartier“, so MiKa-Geschäftsführer Erik Sassen-scheidt in einer Pressemitteilung vom 13. März.

■ Neuer Meilenstein

Die Fertigstellung des ersten Bauabschnitts ist für das 3. Quartal 2019 geplant und wird den nächsten Meilenstein in der Entwicklung des MiKa-Quartiers markieren, bei dem es sich um eines der größten Wohnungsbauvorhaben in Sachsen handelt. Bis 2023 sollen auf drei Baufeldern rund 900 Wohnungen entstehen. Der Investitionsumfang liegt bei über 200 Millionen Euro.

■ Wachsende Stadt

Dresden ist eine wachsende Stadt. Das MiKa-Quartier steht für qualitativ hochwertige Gebäude mit durchdachten Wohneinheiten und einer attraktiven Außengestaltung.



SCHON BALD BEGINNEN die Arbeiten für den 2. Bauabschnitt des MiKa-Quartiers. Visualisierung: MiKa-Quartier GmbH & Co. KG

■ Hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität

Mit dem nächsten Bauabschnitt und den Plänen für die zwei weiteren Baufelder soll ein harmonisches Ensemble entstehen, das künftigen Bewohnern hohen Wohnkomfort verspricht. Darüber hinaus sind in direkter Nachbarschaft weitere Bauvorhaben angekündigt, die zur Steigerung der Attraktivität des Standorts in den nächsten Jahren beitragen werden. Der Bebauungsplan für

die beiden benachbarten Baufelder wird derzeit mit der Stadtverwaltung abgestimmt und soll dem Stadtrat noch vor der Sommerpause 2019 zum Beschluss vorgelegt werden.

■ Zusätzliche Kita-Plätze

Neben zehn Prozent der etwa 57.000 Quadratmeter Geschossflächen für sozialen Wohnungsbau ist darin auch die Schaffung dringend benötigter Kita-Plätze vorgesehen. (PZ)

Dresdner Feuerwehr mit...

(Fortsetzung von S. 1)

Mit 614 Kameradinnen und Kameraden ist die Anzahl der aktiven Einsatzkräfte stabil geblieben. Für leichte Sorgenfalten dagegen sorgt die Bewerbersituation. Deren Zahl sank auf unter 100. Angriffe auf Rettungskräfte sind in Dresden derzeit kein Thema. Auch Gaffer, die andernorts die Arbeit der Rettungsdienste zum Teil massiv behindern, bereiten den Dresdnern

kaum Probleme. Amtsleiter Rümpel ließ es sich aber trotzdem nicht nehmen, von den Bürgerinnen und Bürgern Respekt gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einzufordern. Spektakuläre Einsätze waren im letzten Jahr eher selten. Rümpel nannte drei Explosionen, eine davon auf der Leipziger Straße, wo ein Experiment mit diversen Chemikalien gründlich daneben ging. (m-r)

Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Mit Kindern zu arbeiten ist eine ebenso spannende wie abwechslungsreiche, aber auch verantwortungsvolle Aufgabe. Der Malvina e.V. ist als Beratungs- und Vermittlungsstelle von der Landeshauptstadt Dresden beauftragt, Kindertagespflegepersonen durch fachliche Beratung und Platzvermittlung bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

Vor allem in Mickten und Pieschen, aber auch in der Neustadt sowie in der Leipziger Vorstadt wird individuelle Kinderbetreuung stark nachgefragt. Für Leute, die darüber nachdenken, sich zu verändern und gern mit kleinen Kindern arbeiten möchten, bietet

der Malvina e.V. Informationsveranstaltungen zur Kindertagespflege an. Dabei werden die Voraussetzungen für eine solche Tätigkeit erläutert und Fragen beantwortet. Die Teilnehmenden bekommen erste Einblicke in die Arbeit einer Kindertagespflegeperson vermittelt. Termine sind der 26. März, 13.30 Uhr, und der 18. Juni, 17 Uhr. Die Veranstaltung findet in der Beratungs- und Vermittlungsstelle für Kindertagespflege des Malvina e.V., Leipziger Straße 118, statt. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 21523640 oder kindertagespflege@malvina-dresden.de ist erforderlich. (StZ)

Steuererklärung? Kein Geld verschenken!

Oftmals wird das lästige Thema Steuererklärung immer wieder hinausgeschoben. Aber ohne Einkommensteuererklärung kommt auch keine Rückzahlung vom Finanzamt, welche manchmal einige Hundert oder sogar einige Tausend Euro betragen kann.

Eine kostengünstige Möglichkeit, dieses Problem zu lösen, kann die Inanspruchnahme eines Lohnsteuerhilfevereines sein.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät Herr Hippe Arbeitnehmer, Beamte und Rentner in Lohnsteuerfragen und erstellt die komplette Einkommensteuererklärung sofern ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit vorliegen.



Beratungsstellenleiter
Gert Hippe, Dipl.-Betw. (FH)

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
-Lohnsteuerhilfeverein-
Beratungsstellenleiter
Gert Hippe

Trachenberger Str. 25
01129 Dresden
Email: gert.hippe@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

Tel.: 0800/589 38 99
Wir kommen auch zu Ihnen!

Puppenspiel

Spannende Reise durchs All

Vor fast 120 Jahren veröffentlichte Gerdt von Bassewitz das Märchen von Peterchens Mondfahrt. Erzählt wird die Geschichte einer leidenschaftlichen Sternforscherin, die sich für ihre letzte große Mission, die Reise zum Mond, wappnet. Irgendwo dort muss das Bein eines Maikäfers liegen, den sie seit Kindertagen kennt. Auf ihrer Reise mit dem eigenwilligen Käfer erzählt sie von ihren Entdeckungen und nimmt das Publikum mit in die Welt des Universums. Das Figurentheater Maria Brettschneider adaptierte das Stück und bringt

es am 16. April im Theaterhaus Rudi auf die Bühne. Auf einer zwei Meter hohen Leinwand entstehen die erste Skizze einer Rakete und farbenfrohe Galaxien. Die Spurensuche nach dem Beinchen beginnt. „Peterchens Mondfahrt“ als spannende Reise durch das All vereint Kunst und Wissenschaft und holt das Universum mit den Mitteln der Malerei in greifbare Nähe. Für Kinder ab 4. (PZ)

„Peterchens Mondfahrt“,
am 16. April, 9.30 Uhr,
im Theaterhaus Rudi,
Fechnerstraße 2a

Premiere im AugustTheater

Im November dieses Jahres wäre Michael Ende 90 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass zeigt das AugustTheater am 6. April, 20 Uhr, das Stück „Ophelias Schattentheater“.

Die gleichnamige Geschichte von Michael Ende ist ergreifend schön, anrührend und sehr menschlich. Das Thema „Verlust“, „mit dem Mut etwas Neues entstehen zu lassen“, wird sehr behutsam und zart vermittelt. Erzählt wird die Geschichte einer alten Dame, die die Bekanntheit von Schatten macht, die

„keiner mehr will“ und die sie bei sich aufnimmt.

Ophelias Schattentheater ist ein außergewöhnliches Theaterprojekt, das sich vor allem dadurch auszeichnet, dass es in dieser besonderen Form nur mit den Mitteln des Figurentheaters realisierbar ist. In einer Kombination von Schauspiel, Figurentheater und modernster visueller Technik ist eine unkonventionelle Theaterinszenierung entstanden, auf die das Publikum gespannt sein darf. (PZ)

AugustTheater, Bürgerstraße 63



VIER MÄNNER GEGEN die Massentauglichkeit.

Foto: C. Bansini

Konzert im „Zeitgeist“

Pieschen. Kirsche, Otto, Klaus und Mario, vier Musiker. Zusammen sind sie „Kirsche & Co“ und stehen am 6. April auf der Bühne des „Zeitgeist“, Großenhainer Straße 93. Hervorgegangen aus der Ostrevolluzzerband „Pasch“ sind sie seit mittlerweile 30 Jahren unterwegs und haben schon fünfzehn eigene Studioalben produziert.

Man erzählt sich auch, sie bringen das beste Rio-Reiser-Tribute-Programm.

Als Support wurde die Dresdner Deutsch Alternative Punkband Frick A Rick engagiert. Ein Konzert wider die Massentauglichkeit. Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Tickets im Vorverkauf der Konzertkassen Dresden und bei Saxticket. (PZ)

WIR SUCHEN SIE

Ab sofort suchen wir eine/n versierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zur Verstärkung des Büroteams in unserem Verlag in Dresden (auf 450-Euro-Basis, flexible Arbeitszeit).

- Schwerpunkte: Post, Versand, Telefon, Kundendatenverwaltung
- Voraussetzung: gute Computerkenntnisse (MS Office)
- Bewerbung an: office@saxonia-verlag.de

SV SAXONIA Verlag
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 · 01069 Dresden
office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de



SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft
und Kultur GmbH



TEILSTÜCK DER TICHATSHECKSTRASSE von Alttrachau aus gesehen. Das Porträt des Künstlers wurde vom Maler und Grafiker Friedrich Gustav Adolf Neumann (1825–1884) geschaffen. Foto/Repro: Brendler

Straßennamen im Dresdner Nordwesten

Die Tichatscheckstraße in Mickten und Trachau

Der zunächst nur vom heutigen Dreyßigplatz bis zur Rietzstraße ausgebaute Micktener Teil der Tichatscheckstraße hieß seit 1891 Gartenstraße. Infolge der Eingemeindung von Mickten nach Dresden (1. Januar 1903) erhielt sie 1904 den Namen des am 11. Juli 1807 in Oberweckelsdorf/Böhmen geborenen Sängers Joseph Tichatschek.

Das Trachauer Teilstück dieser Straße, also das von der Rietzstraße bis Alttrachau, war zum Zeitpunkt der ebenfalls 1903 erfolgten Eingemeindung Trachaus noch nicht bebaut, erhielt demzufolge auch keinen Namen. Im Eingemeindungsortgesetz für Trachau, dem am 19. November 1902 vom Rat der Stadt zugestimmt wurde, hieß es dazu im § 9: „Der Rat zu Dresden verpflichtet sich, die Straße Nr. 20 binnen drei Jahre, vom Tage der Eingemeindung an gerechnet, unter Heranziehen der Anlieger im Baufalle auszubauen.“

Diese Straßenbaumaßnahme fand im Juni 1907 ihren Abschluss. Nunmehr wurde der Name Tichatscheckstraße auch auf das Trachauer Teilstück übertragen.

Der Namenspate, Joseph Aloys Tichatschek (tschech. Ticháček), hatte 1830 ein in Wien begonnenes Medizinstudium abgebrochen, um sich als Theatersänger ausbilden zu lassen. 1834 betrat er als Heldentenor in Graz erstmals die Opernbühne. Vier Jahre später „...gastierte er in Dresden und fand solchen Beifall, daß er alsbald an der Oper und zugleich als Sänger beim Chor der katholischen Hofkirche angestellt wurde. [...] Hier erreichte er die höchste Stufe der Meisterschaft.“ (Meyers Konversationslexikon 1885–1892).

Seit seiner Pensionierung (1872) lebte Joseph Tichatschek im Dresdner Vorort Blasewitz, wo er am 18. Januar 1886 auch verstarb. Seine letzte Ruhestätte

befindet sich auf dem Alten Katholischen Friedhof in der Dresdner Friedrichstadt.

Joseph Tichatschek, der wohl berühmteste deutsche Tenor der 1840er Jahre und zugleich der erste „Wagnersänger“, war 1876 Gast der Bayreuther Festspiele und wurde von Richard Wagner (1813-1883) als Wegbereiter und Mithelfer bei der Begründung seines Lebenswerkes begrüßt.

(Klaus Brendler)

Anmerkung:

„Geburtshaus des königl. sächs. Opern- und Kammersängers Josef Tichatschek, geboren 11. Juli 1807, gestorben zu Dresden am 18. Jänner 1886“, so lautet die Inschrift einer Bronzetafel, die Wagners zweite Ehefrau Cosima (1837–1930) im Jahre 1886 am Geburtshaus Tichatscheks hatte anbringen lassen. Heute befindet sich ein Abguss dieser Tafel an einem 1999 errichteten Denkmal in Teplice nad Metuji, dem ehemaligen Weckelsdorf.

Frühjahrsputz an der Elbe

Am 13. April, von 9 bis 12 Uhr, ruft die Landeshauptstadt zur traditionellen Elbwiesenreinigung auf. In diesem Jahr gibt es erstmalig ein informatives und spielerisches Programm für Groß und Klein nahe des Johannstädter Fährgartens. Der Anglerverband „Elbflorenz“ e. V., die Stadtreinigung Dresden, die Stadtentwässerung Dresden und das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zeigen an ihren Info- und Mitmachständen, wie wichtig eine saubere Stadt für Mensch und Umwelt ist.

Bei der Elbwiesenreinigung sammeln jedes Jahr über 1.000 Freiwillige im etwa 30 Kilometer langen Gebiet zwischen Cotta und Zschieren auf beiden Seiten der Elbe Abfälle und Schwemmgut ein. An den Treffpunkten sind

Abfallsäcke und Arbeitshandschuhe erhältlich. Um die Verteilung der zur Verfügung gestellten Arbeitsmaterialien besser zu planen, bittet das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft darum, dass sich Gruppen ab zehn Personen bis zum 10. April für die jeweiligen Treffpunkte am Abfall-Info-Telefon 0351 4889633 oder per E-Mail an abfallberatung@dresden.de anmelden.

Die Elbwiesenreinigung bildet den Abschluss des am 6. April beginnenden Dresdner Frühjahrsputzes „Saubere ist schöner!“, bei dem sich zahlreiche Ehrenamtliche gemeinsam für eine saubere Stadt einsetzen. (StZ)

Weitere Informationen sowie eine Übersicht der Treffpunkte gibt es unter www.dresden.de/elbwiesenreinigung.

RepairCafé lädt ein

Pieschen. Ist ein Gebrauchsgegenstand kaputt gegangen, wird er allzu häufig entsorgt. Eine gute Alternative ist die Reparatur. Hürde: Oft fehlt das geeignete Werkzeug oder einfach nur das Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Alles kein Problem! Jeden dritten Donnerstag kommen fachkundige Reparaturshelfer vom RepairCafé Pieschen mit ihrer mobilen Selbsthilfwerkstatt ins Kinder- und Jugendhaus Emmers, Bürgerstraße 68, um potenziellen Hobbyhandwerkern nicht nur das geeignete Werkzeug sondern auch den geeigneten Support zur Verfügung zu stellen. Mitzubringen ist Interesse am Selbermachen und natürlich defekte Gerätschaften wie Haushaltskleingeräte, Spielzeug, Laptops u.ä. Nächster Termin ist der 21. März, 18–21 Uhr. (PZ)

Hochwasserschutz für Pieschen

Die Dresdner Stadtverwaltung hat am 5. März die Vorlage für einen Gebietshochwasserschutz zwischen der Marienbrücke und der Molenbrücke veröffentlicht, der Pieschen und die Leipziger Vorstadt künftig vor einem statistisch alle 100 Jahre zu erwartenden Hochwasser schützen soll.

Inhalt der Vorlage ist unter anderem eine bevorzugte

Trassenvariante und ein Vorschlag zur weiteren Bürgerbeteiligung. Die Vorzugstrasse soll am 6. Juni im Stadtrat beschlossen werden, zuvor beraten die Stadtbezirksbeiräte Neustadt und Pieschen am 1. und 2. April.

Verantwortlich für den Bau und die Finanzierung entsprechender Schutzanlagen ist der Freistaat Sachsen. (StZ)

Freibadsaison startet im Mai

Beim Blick nach draußen kommen zurzeit nicht wirklich Frühlings- und erst recht keine Gedanken an den Sommer auf. Und doch ist die Vorbereitung auf die kommende Freibadsaison in vollem Gange. Inzwischen stehen auch die Termine fest. Den Anfang machen am 4. Mai das Georg-Arnhold-Bad, das Stauseebad Cossebaude sowie das Strandbad Wostra. Zwei Wochen später ziehen die Freibäder Cotta und Wostra, das Naturbad Mockritz, das Luftbad Dölzchen, das Waldbad Langebrück sowie die zwei Badestellen in Weixdorf und

Weißig nach. Gravierende Veränderungen zur Vorsaison wird es nicht geben. Im Naturbad Mockritz beginnen Arbeiten am Kassen-, Sanitär- und Imbisstrakt. Der Badebetrieb wird davon allerdings nicht eingeschränkt.

Das Prohliser Freibad bleibt auch in dieser Saison geschlossen, da auf dem Gelände eine neue, großzügige Schwimmhalle errichtet und das gesamte Areal zum Kombibad umgestaltet wird. Im vergangenen Jahr kamen über eine halbe Million Gäste in die acht Dresdner Freibäder. (StZ)

Das Team des DRK Seniorenzentrums Dresden Pieschen gratuliert im März ganz herzlich seinen Geburtstagskindern:

Frau Marianne Ballerstädt	am 04.03.2019	zum 84.
Frau Irmgard Olunczek	am 14.03.2019	zum 91.
Herr Günther Hartwig	am 15.03.2019	zum 97.
Frau Annemarie Wetzler	am 16.03.2019	zum 97.
Frau Renate Bittorf	am 17.03.2019	zum 77.
Frau Irene Scheffler	am 18.03.2019	zum 90.
Frau Gisela Schubert	am 20.03.2019	zum 84.
Herr Manfred Mehnert	am 20.03.2019	zum 83.
Frau Monika Wurm	am 31.03.2019	zum 63.

Ehrentag.

Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Barbara Fleck,
Geschäftsführerin

Trachauer Flohmarkt

Samstag, den 13. April 2019
von 9.00 bis 15.00 Uhr
Dopplerstraße, 01129 Dresden

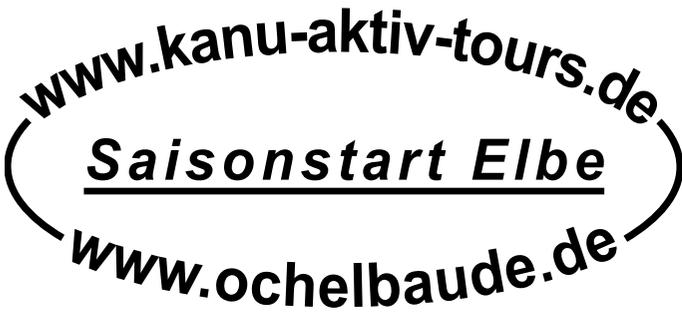
Mitmachen kann Jeder, ob Jung oder Alt.
Alles kann angeboten werden.
Es fällt keine Standgebühr an.

Wir laden alle
Schau- und Kauflustigen herzlich ein.

Anmeldung bitte bis 5. April 2019
bei Frau Hornig, Tel. 0351 - 852 88 10
info@wgtn.de

WG|N

Wohnungsgenossenschaft
Trachau-Nord eG



Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Anmeldungen ab sofort möglich

In diesem Jahr sind die Dresdnerinnen und Dresdner gleich mehrfach zur Stimmabgabe aufgerufen. Am 26. Mai wählen sie den Stadtrat, die Ortschaftsräte sowie die Abgeordneten des Europaparlaments und erstmals auch die Stadtbezirksbeiräte der Landeshauptstadt. Außerdem steht am 1. September die Landtagswahl an. Für die beiden Wahltage sucht die Landeshauptstadt Dresden jeweils mehr als 4.000 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Engagierte Bürgerinnen und Bürger können sich ab sofort über das Formular unter www.dresden.de/wahlhelfer anmelden.

Eine Anmeldung ist aber auch per E-Mail unter wahlhelfer@dresden.de, per Telefon unter 4881118 oder bei der AG Wahlhelfer vor Ort, Theaterstraße 6, 2. Etage, Raum 227, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13 bis 16 Uhr, und Dienstag bis 18 Uhr möglich. Wünsche hinsichtlich Funktion und Einsatzort werden soweit wie möglich berücksichtigt.

Nach der neuen Entschädigungssatzung erhalten die Helferinnen und Helfer je nach Funktion zwischen 35 und 65 Euro pro Wahltag. Wenn

an einem Tag mehrere Wahlen stattfinden, wie am 26. Mai, gibt es 30 Euro zusätzlich.

Wahlhelferin und Wahlhelfer kann jeder werden, der wahlberechtigt ist. Für die Kommunal- und Europawahlen heißt das, dass sie am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen müssen. Außerdem müssen sie seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Dresden gemeldet und dürfen nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sein. (StZ)

Stern Combo Meißen – „Pink Floyd“ des Ostens

Die Stern Combo Meißen zählt zweifellos zu den renommiertesten Bands deutscher Sprache. 1964 trafen sich ein paar Musikenthusiasten in Meißen, um sich einen gemeinsamen Traum zu erfüllen. Sie wollten auf der Bühne stehen, Musik machen und das Publikum begeistern. Es bedurfte noch elf Jahre harter Arbeit, bevor 1975 der

endgültige Durchbruch gelang. Mit „Kampf um den Südpol“ landete die Band ihren ersten Hit.

Am 12. Januar startete in der ausverkauften Lukaskirche in Dresden die Jubiläumstour „55 Jahre Stern Combo Meißen“. Am 30. März kommen die Rocker nach Großenhain. Die Fans dürfen gespannt sein.

ANZEIGE

Kunstkeller

„Lebensräume – Lebenszeiten“ ist der Titel einer neuen Ausstellung im Kunstkeller, Radeberger Straße 15. Gezeigt werden Aktfotografien von vier Generationen in Schwarz/Weiß. (DN)

Geöffnet Dienstag 15–21.30 Uhr, Mittwoch/Donnerstag 16.30–18.30 Uhr sowie nach telefonischer Absprache www.kunstkeller-dresden.de

Vortrag zur Zeitgeschichte

Unter dem Titel „Bilder der Allmacht“ gibt Dr. Andreas Kötzing vom Hannah-Arendt-Institut in einem Vortrag Einblicke in die visuelle Darstellung der Staatssicherheit, die Inszenierung der Geschichte der DDR und in die Handlungsschwerpunkte in Filmen und Serien. Der Blick geht auch zurück in die Zeit vor 1989/90, um die

gegenwärtigen Bilder der Staatssicherheit mit Selbst- und Fremddarstellungen aus der Zeit des Kalten Krieges zu vergleichen. Termin ist der 28. März, 18 Uhr. Ab 16.30 Uhr besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Archivführung. (PZ)

BStU-Außenstelle Dresden, Riesaer Straße 7

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12										
16										
21	22	23								
24										
26										
27										
28										
31	32									
33										
35										
36										
40										

7 JAHRE GARANTIE Auffallend außergewöhnlich.

Kia Stonic 1.2 EDITION 7 für € 14.750,-
Preis gilt für Tageszulassung

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA The Power to Surprise

- Klima
- Freisprechanlage
- Parksensoren hinten
- Lichtsensor
- Lenkradheizung
- Tempomat
- Alufelgen
- Sitzheizung
- u.v.m

Kraftstoffverbrauch Kia Stonic 1.2 EDITION 7 (Super, Manuell (5-Gang)), 62 kW (84 PS), in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,4; kombiniert 5,9. CO₂-Emission: kombiniert 136 g/km. Effizienzklasse: D.¹

Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Stonic bei einer Probefahrt.

Autocenter Strehle e.K. Kötzschenbroder Str. 189
01139 Dresden-Kaditz
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

¹Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

WAAGERECHT: 1. Ottocar, unser Trabbi, ist x; 4. Er spannt die Rösslein an; 9. Vorname des 21w; 12. Anhalten!; 15. Abk.f. Tunnelende; 16. Die Truppe ganz vorn; 17. „Im Namen der x“; 18. Initialen Geschonneks; 19. „Wenn einer eine x tut, ...“; 20. Das ist nicht lustig; 21. Annaberger Rechenmeister; 24. Roman: „Brücke und x“; 26. Auto kaputt!; 27. Oder auch; 28. Zollamt oder Zahnarzt; 29. x Capone; 30. „Nun x, du mein lieb Heimatland“; 31. x mit Weile; 33. Wäschemangel oder Turnelement; 35. Abk.f. Gänsewein; 36. Stadt am Kocher; 39. Abk.f. Ostermarschtag; 40. „Durch diese hohle x ... (W. Tell);

SENKRECHT: 1. Feiertagsbummel bei Goethe; 2. Eine Naumburger Stifterfigur; 3. „x oder lebendig!“; 4. Abk.f. einen Ölkonzern; 5. Weinstadt im Piemont; 6. Abk.f. Ungeheuer chic! 7. Ruhm und x; 8. Stadt des bras. Karnevals; 9. Erzgang; 10. „xlos durch die Nacht“; 11. Gigantisch!; 13. Fuchs: „Unverschämte x!“; 14. Abk.f. langhaarig, süchtig und doof; 22. Erste Bibelübersetzung; 23. Lippi: „x kommt!“; 25. 1609,3 Meter; 29. Die Blaublütigen; 30. „x mein Gedanken, ...“; 32. Staat der USA seit 1846; 34. Tätigkeit im Herbst; 37. „Atemx durch die Nacht“; 38. Abk.f. Ende mit Schrecken;

Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb markierten Feldern in der richtigen Reihenfolge.

Viel Spaß!

Architekturführung

Hellerau. Als Künstlerkolonie vor mehr als 100 Jahren entstanden, hat die Gartenstadt Hellerau bis heute nichts von ihrem Zauber eingebüßt. Ihre Anziehungskraft ist ungebrochen. Architektin Claudia Beger lädt am 7. April, 14 Uhr, zu einem Rundgang ein. Zu den Stationen zählen die Wohnorte von Gret Palucca und Franz Kafka sowie die zahlreichen imposanten Kleinhäuser, das Festspielhaus aber auch die Waldschänke Hellerau. Treff ist am Eingangstor der Deutschen Werkstätten, Moritzburger Weg 67. (DN)

Um Anmeldung wird gebeten. Telefon: 9296146 oder www.architektour-dd.de

Stadtplanung

Das Zentrum für Baukultur im Kulturpalast, Schloßstraße 2, lädt zu einer Gesprächsreihe ein, welche die Dresdner Stadtplanung seit 1990 thematisiert. Eingeladen sind wechselnde Gesprächspartner, die gemeinsam mit Vertretern der Stadt über abgeschlossene und offene Großprojekte, Leitbilder, neue Stadtteile, Landschaft und Silhouette sowie den Städtebau im Zusammenhang mit neuen Mobilitätsformen diskutieren. Nächster Termin ist der 28. März, 18 Uhr, zum Thema „Europäische Stadt in neuen Quartieren“. (StZ)

Ein Klettergerüst fürs Kinderhaus Rabe

Ohne den Neustädter Advent ist die Neustadt der Vorweihnachtszeit nicht denkbar. Traditionell werden in dieser Zeit Spenden für wohltätige Zwecke gesammelt. Die Besucher der Lesungen sowie der Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung griffen tief in die Tasche. In diesem Jahr kamen fast 2.100 Euro zusammen, so viel wie noch nie. Der Erlös ging an das Kinderhaus Rabe in der Radeberger Straße und wird dafür verwendet, ein Klettergerüst anzuschaffen. (m-r.)



EVELYN DANGRIESS UND Dr. Christoph Möllers übergaben den Scheck an die Leiterin des Kinderhauses Silke Dietrich (M). Foto: Möllers

Start zum Sommer-Semester der Seniorenakademie

Am 8. April wird das 50. Semester seit Bestehen der Seniorenakademie feierlich im Hygienemuseum eröffnet. Den Festvortrag hält Prof. Dr. Thomas Bürger, Generaldirektor der SLUB Dresden i. R., zum Thema: „Faszination Bildung – Wie lebenslanges Lernen unser Leben reicher und die Gesellschaft besser macht“. Lebenslanges Lernen – das hört für viele im Alter nicht auf. Darauf hat sich die

Seniorenakademie für Wissenschaft und Kunst eingestellt und bietet auch im kommenden Sommersemester ein vielseitiges, breitgefächertes Bildungsprogramm an. Die Einschreibung dafür läuft bereits. Mit dem Sommersemester beginnt das 25. Jubiläumsjahr dieser Akademie. Die Hörerinnen und Hörer können sich auf über 400 Veranstaltungen freuen. Vorlesungen und Veranstaltungen der Bürgeruniversität der TU Dresden

sowie des Deutschen Hygiene-Museums sind wieder fester Bestandteil des Bildungsangebots, das sich an alle Altersgruppen wendet. Unterstützung geben viele Partner, darunter Kulturinstitutionen, Museen und Vereine. Thematische Führungen, Bildungsreisen und kreatives Gestalten werden neben Seminaren ebenfalls angeboten. (StZ)

Das Programm und die Einschreibemodalitäten finden Sie unter www.tu-dresden.de/senior.

ANZEIGE

Sachsens blütenreichste Messe

DRESDNER OSTERN mit Internationaler Orchideenwelt

Die größte Publikumsmesse in Dresden ist die DRESDNER OSTERN. Unter ihrem Dach finden die Besucher vom 28. bis 31. März ein buntes Angebot aus den Bereichen Garten, Tiere, Kunsthandwerk, Familie, Freizeit und Tiere. Rund 350 Aussteller sorgen im Dresdner Messegelände für gute (Frühlings-)laune. Zugleich lockt die faszinierende Blütenschau „Internationale Orchideenwelt“. Züchter aus vier Kontinenten zeigen eine Schau von Weltniveau mit über 20.000 Pflanzen in der HALLE 1. Sie wird von der MESSE DRESDEN in Kooperation mit der Deutschen Orchideen-Gesellschaft veranstaltet. Der Sänger Christian Lais ist der diesjährige Orchideentaufpate. Die Taufe findet am 28. März, 11 Uhr, in der HALLE 1 statt. Danach gibt

der Schlagersänger ein Konzert mit Autogrammwahl. Höhepunkt ist am 29. März die Nacht der Orchideen, wenn prachtvoll beleuchtete Schaustände in exotischem Ambiente zum Flanieren einladen. Traditionell zeigen zur Ostermesse die sächsischen Floristen ihre Kunst. Sie binden u.a. tolle Sträuße zum Thema „Ein Frühlingsstrauß für Dresden“. Die besten Sträuße werden am 31. März ab 15 Uhr versteigert. In die „Erlebniswelt Kleingarten“ lädt der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ mit vielen Informationen zur Gartengestaltung und dem Anbau von Obst und Gemüse, Gewürz- und Heilkräutern ein. Auch in der Halle 4 erwartet die Gäste ein buntes Programm mit Kindertheater, diversen Shows und Bastel-Angeboten.

Am 29. März, ab 14 Uhr, gibt Star-gast Anthony Weihs ein Konzert in der HALLE 1.

www.dresdner-ostern.de

Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie Freikarten für die Messe DRESDNER OSTERN gewinnen (gilt nicht für die Nacht der Orchideen). Schreiben Sie unter dem Stichwort DRESDNER OSTERN bis zum 25. März an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder an SV SAXONIA Verlag, Lingnerallee 3, 01069 Dresden (bitte mit Telefon-Nummer zur Gewinnbenachrichtigung). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lange Nacht der Theater

Ob Puppentheater „Rapunzel“, oder „Faust rockt“ – zur Lange Nacht der Dresdner Theater am 30. März ist Vielfalt angesagt. 24 Spielstätten zeigen Ausschnitte aus ihrem Repertoire. Bereits 16 Uhr beginnen die ersten Programme für Kinder und Familien. Wenn Sie schon im Vorfeld ein Armbändchen mit zwei festen Tickets für verschiedene Vorstellungen Ihrer Wahl erwerben, haben Sie damit freien Eintritt zu allen Veranstaltungen der Lange Nacht – solange

es noch freie Sitzplätze gibt. Außerdem dient das Bändchen als Fahrkarte für Bus und Bahn, um von Theater zu Theater zu kommen. Es erwartet Sie ein bunter Reigen 30-minütiger Vorstellungen in allen Sparten: Theater, Tanz, Oper, Operette, Kabarett, Musik oder Improvisation. Ab Mitternacht beginnt die Abschlussparty auf der Schauspielhaus-Bühne zum Tanzen unter dem Sternenhimmel. (StZ)

www.lange-nacht-der-dresdner-theater.de

Lohnsteuerhilfe IDL

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großhainer Straße 113-115



Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft

Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator **AEG Toplader L 51060 TL**

Hausgeräte Dresden GmbH



BEI UNS
Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung KOSTENFREI
WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENAMTSKARTE!

Aktionspreis bis 20.4. 499,-

10€ RABATT

Rabatt bei Vorlage des Gutscheins und ab einem Reparaturwert von 50€, ausgenommen Überprüfungspauschalen.

Lindengasse 18 · 01069 Dresden · ☎ 03 17 60 · hausgeraete@monsator-dresden.de

Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Stromverbrauch selbst prüfen – mit einem Strommessgerät der DREWAG!

Jedes Haushaltsgerät verbraucht unterschiedlich viel Strom. Dies kann sowohl vom Gerätetyp und der technischen Ausstattung als auch vom Alter des Gerätes abhängig sein. Außerdem sollte auch das eigene Nutzerverhalten kritisch betrachtet werden. Wie viel Strom genau welches Gerät verbraucht, können Sie mit einem Strommessgerät der DREWAG überprüfen.

mit Durchschnittswerten verglichen. So finden Sie schnell heraus, ob Ihre Geräte ineffizient arbeiten oder ob die Benutzungsdauer der Geräte optimiert werden kann.

Unsere Energie-Berater können Ihnen im anschließenden Auswertungsgespräch wichtige Energiespartipps geben.

Weitere Informationen zum energieeffizienten Umgang mit Strom erhalten Sie bei unseren Energie-Beratern in unserem Kundenberatungszentrum DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstr. in 01067 Dresden.

DREWAG-Kunden erhalten das Strommessgerät 14 Tage kostenfrei und können alle Haushaltsgeräte überprüfen, die über einen Steckeranschluss verfügen. Die Stromverbrauchswerte werden



DREWAG

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege,
Stubbenfräsen, Heckenschnitt,
Gartengestaltung, Wegebau,
Zaunbau, Abriss und
Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info
0172/353 00 66

DRESDNER OSTERN

28 - 31

MÄRZ

2019



MESSE DRESDEN

K&S Wohnen mit Service in der Königsbrücker Straße

Die K&S Gruppe ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Dresdner Pflegeangebots: Eine Seniorenresidenz, zwei teilstationäre sowie drei ambulante Angebote tragen dazu bei, dass pflegebedürftige Menschen die optimale, auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Unterstützung erhalten. Dabei setzt K&S auf eine gute Vernetzung der Leistungen, um den Senioren bestmöglichen Service aus einer Hand zu bieten.

Ab Mitte 2019 erweitert K&S den Service im beliebten Stadtteil Neustadt um eine seniorengerechte Wohnanlage mit vier Gebäuden – zwei Neubauten und zwei sanierte Altbauten. 89 Zwei-Zimmer-Apartments mit einer Größe zwischen 51 und 65 m² stehen dann als neues Zuhause für Senioren zur Verfügung. Die zentrale Lage trägt zur Attraktivität der Anlage bei: Öffentliche Verkehrsmittel befinden sich direkt vor der Tür, Einkaufsmöglichkeiten und ein Park liegen in direkter Umgebung.

Beim Wohnen mit Service treffen Ruhe und Sicherheit auf Geselligkeit und Unabhängigkeit.

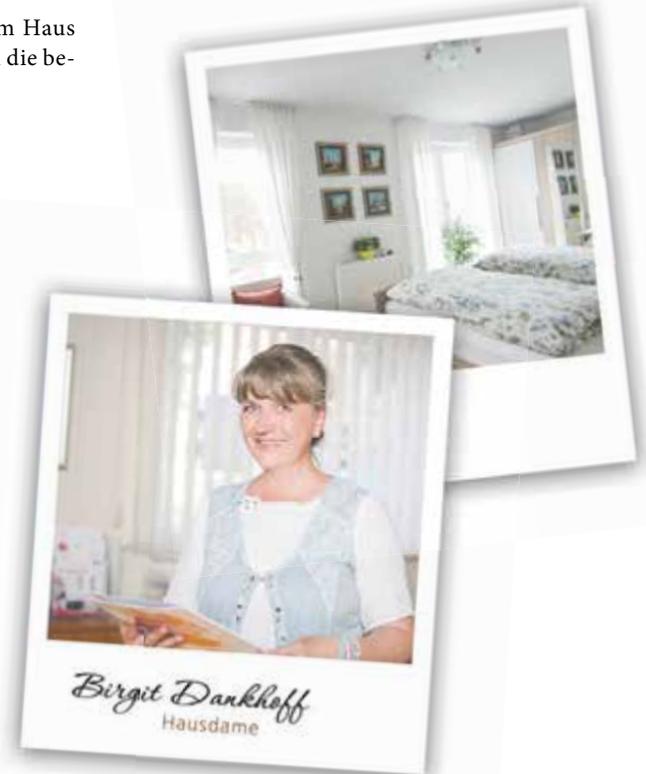
Das Wohnen mit Service hat sich zu einer beliebten Wohnform im Alter entwickelt, die es Senioren ermöglicht, selbstbestimmt und mit verschiedenen Annehmlichkeiten in den eigenen vier Wänden zu leben. Wenn die täglichen Pflichten zunehmend schwerer fallen, oder wenn einfach mehr Zeit für die schönen Dinge des Lebens gebraucht wird, haben die Mieter die Möglichkeit, verschiedene Serviceleistungen in Anspruch zu nehmen. So können beispielsweise Mahlzeiten, Hilfen im Haushalt oder Handwerkerleistungen gebucht werden. Im Falle einer vorübergehenden oder dauerhaften

Pflegebedürftigkeit übernimmt der ebenfalls im Haus ansässige ambulante Pflegedienst von K&S gern die benötigte Unterstützung.

Im Pensionspreis enthalten sind die Miete, Nebenkosten inklusive Strom und TV-Empfang sowie eine Service-Pauschale. Diese beinhaltet beispielsweise Hilfestellung in Fragen der täglichen Lebensführung, Hilfe und Beratung in behördlichen Angelegenheiten, Vermittlung von zusätzlichen Dienstleistungen und die Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen.

Geselligkeit wird bei K&S groß geschrieben: Die Mieter aus dem Wohnen mit Service können jederzeit am Gemeinschaftsleben teilhaben und sich verschiedenen Freizeitaktivitäten anschließen. Im hauseigenen Seniorentreff können sie plaudern, gemeinsam essen oder Karten spielen; alternativ stehen ihnen auch die Gemeinschaftseinrichtungen der fußläufig erreichbaren Seniorenresidenz oder die dort stattfindenden Veranstaltungen offen.

Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Dankhoff als zukünftige Hausdame der Apartmenthäuser. Im mobilen Beratungsbüro an der Königsbrücker Straße 117 können Interessenten Fragen zu den Angeboten stellen und sich von ihr beraten lassen. Telefonisch ist Frau Dankhoff unter der Nummer 0800 4612304 erreichbar, es können auch Gesprächstermine vereinbart werden.



WOHNEN MIT SERVICE
DRESDEN-NEUSTADT

FAMILIENUNTERNEHMEN



PFLEGE UND GESUNDHEIT

Die Operation ist gut überstanden, Ihre medizinischen Werte sind wieder stabil und doch ist die Rückkehr in Ihren bisherigen Alltag fraglich? Sie fühlen sich in Ihrer Kraft, Mobilität oder Orientierung zurzeit nicht stark genug, um sich zuhause allein zu versorgen?



AMBULANTE PFLEGE

Wir sind rufbereit – für Sie und Ihre Angehörigen – täglich 24-Stunden

Unser Leistungsangebot

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
Körperpflege, An- und Auskleiden, Mobilisation, Hilfe beim Essen und Trinken
- Behandlungspflegerische Versorgung
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Pflegeberatung und Organisation
- Betreuung und Pflege demenziell veränderter Menschen
- und vieles mehr...



TAGESPFLEGE

Vielfältiges und klar strukturiertes Tagesprogramm für 20 Gäste

Unser Leistungsangebot

- Gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken
- Ruheinseln und Sonnenterrasse
- Arzt, Friseur und Fußpflege kommen ins Haus
- Begleitung zum Arztbesuch in Ortsnähe
- Krankengymnastik und Logopädie in Kooperation mit niedergelassenen Fachkräften
- und vieles mehr...